

77 Meilen

auf dem Müggelsee 2019

Liebe Katamaransegler,

am Sonnabend, den 31. August ist es wieder soweit. Es wird die Mannschaft gesucht, die mit ihrem Katamaran am schnellsten die 77 Meilen segelt. Das sind 18 Runden auf dem Müggelsee. Das Besondere an dieser Regatta: eine selbstbestimmte Anzahl von Katamaransegler findet sich jeweils zu einer Mannschaft zusammen und bestimmt, wann, wer, welche Runde segelt. Mannschaftswechsel kann am Ufer sein, aber auch ein fliegender Wechsel an der Boje. Von 9:00 bis 18:00 Uhr ist Zeit, dieses Ziel zu erreichen (siehe Segelanweisung). Der Abend gestaltet sich dann als Sommerfest wird mit einer zünftigen Siegerehrung gefeiert. Es gibt einen ganz besonderen Wanderpokal, gestiftet von unserem ehem. Topcat-Segler Gerd Friemel. Organisation, Essen und Kultur gibt es für **20 Euro pro Person**, von jedem zu entrichten bei der Anmeldung vor Ort. Teilnehmer, Schiffseigner und Mannschaft tragen sich bitte in die Teilnehmerliste ein. Dieser Segeltag mit seiner ungewohnten, aber spannenden und mit Humor getragenen Wettfahrt ist ein jährlicher Höhepunkt im Catamaran und Surfclub Müggelsee.

Bitte meldet Eure Boote und Crew hier an: [Anmeldung](#)

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß, guten Wind und viele interessierte Zuschauer.

Segelanweisung für die 77 Meilen vom Müggelsee

Spezieller Teil

1. Wettfahrtprogramm

1.1 Es gibt einen Wettfahrttag

1.2 Ankündigungssignal zur Wettfahrt ist am 31. August um 8:55 Uhr. Ja, so früh!

Steuermannsbesprechung sogar schon **um 8 Uhr** auf dem Vereinsgelände des CSCM e.V.

2. Wertung

2.1 Es werden maximal 18 Runden gesegelt, das entspricht ca. 77 Meilen.

2.2 Die Wertung erfolgt nach der durchschnittlichen verrechneten Rundenzeit und erreichten Rundenanzahl.

2.4 Das Verrechnungssystem ist Yardstick.

3. Preise

3.1 Preise für die drei erstplatzierten Mannschaften.

3.2 Den 77 Meilen Wanderpokal für die Mannschaft mit den meisten Runden. Haben mehrere Mannschaften die gleiche Rundenzahl, entscheidet die verrechnete Rundenzeit.

3.3 Einen Sonderpreis für die schnellste gesegelte Runde nach verrechneter Zeit.

3.4 Urkunden für alle Teilnehmer.

Allgemeiner Teil

1. Allgemeines

- 1.1 Die Wettfahrten werden nach allen Regeln, die es so gibt, gesegelt
- 1.2 Werbung: Es ist erlaubt, was nicht verboten ist. Es sollte nur nicht zu hässlich sein.
- 1.3 In Ergänzung zu den WR -Regel 46- muss bei Regatten der für die Führung eines Bootes Verantwortliche einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen [...] und gültigen Führerschein besitzen.
- 1.4 Wechsel des Schiffsführers ist erbeten. Ein Mannschaftswechsel muss weder vorher noch nachher vom Wettfahrtleiter genehmigt werden und ist erwünscht. Der Wechsel muss in einer Entfernung erfolgen, die es dem Kommentator erlaubt, Bemerkungen zu demselben zu machen.
- 1.5 Regattateilnehmer dürfen während der Wettfahrt gerne senden oder telefonieren und spezielle Funkmitteilungen erhalten.

2. Sicherheitsbestimmungen

- 2.1 Jeder Schiffsführer ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter haftet in keinerlei Hinsicht (Ergänzung WR 4).

3. Bekanntmachungen an Land

- 3.1 Mitteilungen der Wettfahrtleitung oder des Schiedsgerichts erfolgen oder auch nicht. Es gibt kein Schiedsgericht.
- 3.2 Bekanntmachungen werden bekannt gemacht.

4. Start

- 4.1 Gestartet wird vom Strand aus.
- 4.2 Boote, die nicht 60 Minuten nach ihrem Startsignal gestartet sind, werden nicht als nicht gestartet gewertet

5. Bahnen

- 5.1 Die Bahnmarken sind vorhanden und werden am Tag der Regatta erläutert und gezeigt.
- 5.2 Die erste Bahnmarke ist eine grüne Fahrwassertonne in der Nordwestecke des Sees. Die zweite Bahnmarke ist östlich von Rübezahl. Die dritte und letzte Marke in Strandnähe.

6. Ziel

Die Ziellinie wird gebildet durch die Marke in Strandnähe und dem Steg der Surf- und Segelschule Müggelsee.

7. Beendigung der Wettfahrt, Zeitbegrenzung

- 7.1 Das Ende der Wettfahrt wird von jedem Schiff durch Bergen der Segel angezeigt.
- 7.2 Die Wettfahrt ist spätestens um 18:00 Uhr beendet. Alle dann noch auf der Bahn befindlichen Boote werden mit der Rundenzahl gewertet, die sie vollständig abgeschlossen haben.
- 7.3 Die letzte Runde einer jeden Mannschaft muss vor 17:30 Uhr begonnen werden.

8. Proteste, Ersatzstrafen

- 8.1 Ein Boot, das eine Strafdrehung nach WR 44 oder 31 ausgeführt hat, hat dies gut gemacht.
- 8.2 Proteste werden nicht verhandelt. Seid fair!

9. Haftungsausschluss

Die Wettfahrtleitung ist für die Eignung der gemeldeten Yachten und Mannschaften nicht verantwortlich. Der CSCM e.V. und die Wettfahrtleitung übernehmen gegenüber den Regattateilnehmern keinerlei Haftung für Unfälle und Schäden aller Art und deren Folgen. Die Yachten müssen zum Zeitpunkt der Regatta haftpflichtversichert sein.

PS: Aktualisierungen der Segelanweisung am 31. August bei der Anmeldung